

VERFAHRENSDOKUMENTATION

Verfahrensdokumentation laut GoBD



GASTROSOFT



INHALTSVERZEICHNIS

INHALTSVERZEICHNIS

1. Einleitung

2. Allgemein

2.1 Software

2.2 Datenbank

2.3 Manipulationsschutz

3. Funktionen

3.1 Bonieren und Abrechnen

3.2 Z-Abschlag (Tagesabschluss)

3.3 Datensicherung

3.4 GDPdU Export

3.5 Protokollierung

3.6 Programmierprotokoll

3.7 Mitarbeiter Berechtigungen

4. Informationen

4.1 Dokumente

4.2 Links

4.3 Disclaimer - Haftungsausschluss



1. EINLEITUNG

Dieses Dokument enthält eine Verfahrensdokumentation für die Software-Anwendungen GastroSoft, PosSoft und DiscoCash der GastroSoft GmbH.

HINWEIS: Die Inhalte können bei älteren Softwareversionen leicht abweichen.

2. ALLGEMEIN

2.1 Software

Bei den Softwareprodukten handelt es sich um Anwendungen für das Microsoft Windows Betriebssystem.

2.2 Datenbank

Als Datenbank verwenden alle Anwendungen eine eigene MSSQL Server Instanz, die während der Installationsroutine mit installiert und konfiguriert wird. Das Passwort zur Authentifizierung ist nur dem Softwarehersteller bekannt. Jedes weitere Kassensystem im Verbund nutzt eine zentrale Datenbank. Diese Datenbank ist nicht dateibasierend und kann deshalb NICHT mit Anwendungen wie Microsoft Access geöffnet werden!

2.3 Manipulationsschutz

In der Rechnungstabelle (receipt) sind Spalten für die Speicherung von Signaturdaten vorhanden. Derzeit in Österreich für RKSIV mit externer Signatureinheit genutzt. Sollte keine externe Sicherheitseinrichtung aktiviert sein, werden alle Rechnungen von der Software mit einem SHA256 Hash versehen, der sich aus folgenden Informationen zusammensetzt:

- Rechnungs-Nr.
- Rechnungs-Datum
- Rechnungs-Summe
- Geheimes Passwort (nur dem Hersteller bekannt)

Es werden zu jeder Rechnung ein Hash in der Spalte „SECURE_HASH“ und eine Bezeichnung in der Spalte „SECURE_NR“ gespeichert.

Durch diesen Mechanismus ist sichergestellt, dass eine Manipulation der Datenbank durch Dritte oder Außerhalb der Kassensoftware ausgeschlossen ist.

Auf Verlangen kann die prüfende Finanzbehörde den Algorithmus und das zugehörige Passwort vom Software Hersteller anfordern, um einzelne Datensätze auf Plausibilität zu prüfen.



Weiterhin kann durch die Verwendung von Primärschlüssel-Spalten mit Autoinkrement Werten eine fortlaufende lückenlose Nummerierung z.B. der Rechnungen und Ereignis-Protokollierung gewährleistet werden. In der Software selber gibt es keine Möglichkeit z.B. Rechnungen zu löschen. Bei einem Storno von einer Rechnung wird ein neuer Beleg mit neuer Belegnummer und negativen Positions-Mengen generiert. Durch die hohe Anzahl an Verknüpfungen zwischen den Tabellen wäre eine Manipulation kaum ohne Datenbankdefekte möglich.

3. FUNKTIONEN

3.1 Bonieren und Abrechnen

Mitarbeiter Anmeldung

Um die Kasse nutzen zu können muss sich zwingend immer ein Mitarbeiter am System anmelden. Die Anmeldeinformationen werden unter Anderem in der Protokollierung, den Rechnungen, den Artikelpositionen, den Z-Abschlägen hinterlegt, um jederzeit nachweisen zu können, welcher Mitarbeiter diesen Vorgang durchgeführt hat.

Tisch Auswahl (nur bei GastroSoft)

Der Mitarbeiter wählt nach Anmeldung einen Tisch aus. Dieser wird geöffnet unter Berücksichtigung des konfigurierten Revierzwanges.

Artikel Buchen oder Stornieren

Der Mitarbeiter bucht nun Artikel oder storniert diese. Eine Stornierung ist nur mit entsprechenden Mitarbeiterberechtigungen möglich. Eine Protokollierung findet bei Stornos sowie Sofortstornos statt.

Abrechnen

Im Abrechnungsvorgang z.B. über das Portemonnaie oder die Euro Taste aufrufbar kann der Mitarbeiter optional das gegebene Geld des Kunden hinterlegen. Das Wechselgeld wird automatisch kalkuliert. Diese Informationen werden ebenfalls in der Datenbank hinterlegt. Der Mitarbeiter kann nun zusätzlich Folgendes wählen:

- Zahlungsart (z.B. Bar, EC, Kreditkarte, usw.)
- Belegtyp (z.B. Bon, A4 Beleg, Bewirtungsbeleg, usw.)
- Im Haus oder ausser Haus Buchung

Nach Bestätigung über das grüne Häkchen wird eine Rechnung mit fortlaufender Nummer generiert und abhängig von den gewählten Einstellungen gedruckt.

Rechnung Stornieren

Eine gestellte Rechnung kann NICHT mehr zurückgeholt werden und modifiziert werden. Bei einem Storno von einer Rechnung wird ein neuer Beleg mit neuer Belegnummer und negativen Positions-



Mengen generiert. Nur so kann sichergestellt werden, dass keine unterschiedlichen Belege mit identischer Belegnummer in den Umlauf geraten.

3.2 Z-Abschlag (Tagesabschluss)

Z-Abschläge können nur mit entsprechenden Berechtigungen durchgeführt werden. Diese sollten täglich durchgeführt werden. Jeder Z-Abschlag enthält alle Buchungen bis zum letzten Abschluss. So wird gewährleistet, dass keine Lücken entstehen können. Die Z-Abschläge können jederzeit über die Verwaltung oder das Backoffice auf Bon oder A4 nachgedruckt werden. Eine Auswahl an Inhalten kann in den lokalen Einstellungen konfiguriert werden.

3.3 Datensicherung

Eine Datensicherung kann über das Backoffice unter ‚Datenbank Sichern‘ durchgeführt werden. Hierbei handelt es sich immer um ein Vollbackup, welches unter einem vom Kunden gewählten Speicherort abgelegt wird. Der Kunde selber ist in der Pflicht diese Backups regelmäßig auf einem externen Datenträger zu sichern und gegen Verlust oder Beschädigung zu sichern. Ein automatisches Backup nach jedem Tagesabschluss kann in den Einstellungen ebenfalls aktiviert werden. Bei der Durchführung eines Backups an einem Client System im Verbund wird das Backup immer am Server selber ausgeführt und erstellt.

3.4 GDPdU Export

Im Backoffice haben Sie die Möglichkeit, im Falle einer Betriebsprüfung, die notwendigen Daten im empfohlenen GdPDU Format für einen gewählten Zeitraum zu exportieren. Unsere GdPDU Schnittstelle wurde laut Empfehlung der Firma Audicon (Hersteller der IDEA Software) umgesetzt und auf Funktion von der Firma Audicon geprüft und bescheinigt.

Der Export beinhaltet folgende Komponenten:

- gdpdu-01-08-2002.dtd (Elementdefinitionen in einer DTD (Document Type Definition))
- index.xml (Informationen zur Struktur und Inhalt)
- receipt.csv (Alle Rechnungen)
- positions.csv (Alle Artikelpositionen pro Rechnung)
- articles.csv (Alle derzeit konfigurierten Artikeln)
- eventlog.csv (Protokollierung sämtlicher Vorgänge)

3.5 Protokollierung

Die Protokollierung konnte in den Programmversionen V1 & V2 optional aktiviert werden, aufgrund des Einsatzes in mehreren Ländern und unterschiedlichen rechtlichen Anforderungen. Ab der Programmversion V3 wurde die Protokollierung automatisch dauerhaft aktiviert und konnte nicht mehr deaktiviert werden!



Im Folgenden wird das Format und der Inhalt der Protokollierung im Detail erläutert

Typen:

- Stammdaten: Aktionen: Hinzugefügt / Gelöscht / Geändert
- System: Aktionen: Gestartet / Beendet
- Benutzer: Aktionen: Gebucht / Storno / Sofortstorno / Berechnet / Aufgerufen / Geöffnet

Allgemeine Felder:

- Zeitstempel (Datum und Uhrzeit des Eintrages)
- Mitarbeiter (welcher Mitarbeiter)
- Terminal (an welchem Kassensystem)
- Details (optional falls benötigt)
- Tabelle (Datenbanktabelle z.B. products bei Stammdatenänderungen Artikelstamm)
- Spalte (z.B. PRODUCTNAME für Artikelname)
- Wert Alt (z.B. alte Wert vor Änderung)
- Wert Neu (z.B. neue Wert nach Änderung)

Die Protokollierung kann jederzeit exportiert oder gedruckt werden.

3.6 Programmierprotokoll

Zu der Protokollierung der Stammdaten ist der Steuerpflichtige selber in der Pflicht, nach Programmierung z.B. eine Artikelliste, Warengruppen oder Auszüge aus der Protokollierung zu drucken und diese, mit Datum und Unterschrift versehen, ab zu heften. Alternativ kann dies auch der Händler bei Beauftragung durchführen. Alle weiteren Änderungen der Stammdaten werden fortlaufend protokolliert. Eine Erläuterung der Spaltenname für z.B. Mitarbeiterberechtigungen finden Sie im folgenden Kapitel. Ansonsten sind alle Spalten und Tabellenbezeichnung in Englisch selbsterklärend z.B. PRODUCTNAME=Artikelname, VAT=MwSt.-Satz, PRICE=Artikelpreis, EMPLOYEE=NAME=Mitarbeitername, usw.

WICHTIG: Durch die geforderte Einzeldatenaufzeichnung werden bei jeder Artikelposition zusätzlich zu Artikelname, Preis, MwSt.-Satz, Rechnungsnummer folgende Informationen zum Zeitpunkt der Buchung hinterlegt: PLU, Hauptwarengruppe, Unterwarengruppe, Kassename, Mitarbeitername, verwendete Preisgruppe, Preis A-H, Einkaufspreis, Tischname, Kundename, Gangfolge, Sitzplatz, Rabatt, usw.

Zusätzlich wird noch auf folgendes hingewiesen:

Die Software hat KEINEN Trainingskellner.

Die Software hat keine Tische oder Mitarbeiter, deren Umsatz NICHT in der Positions- bzw. Rechnungstabelle erscheint. Werden Tische oder Mitarbeiter gelöscht, wird selbstverständlich deren Umsatz NICHT gelöscht. Er bleibt erhalten.



Die Daten werden nicht verdichtet. Dadurch ist eine Nachvollziehbarkeit der Tagesabschlüsse gegeben.
Die Buchungsdaten werden in der Tabelle „positions“ gespeichert (Einzelaufzeichnung).
Die Rechnungen bzw. Rechnungssummen in der Tabelle „receipt“ resultieren aus den Buchungsdaten in der Tabelle „positions“. Die Tagesabschlüsse resultieren aus den Rechnungen bzw. Positionsdaten.

3.7 Mitarbeiter Berechtigungen

Jedem Mitarbeiter können individuell Berechtigungen für folgende Punkte konfiguriert werden:

Erläuterung: Berechtigung (DATENBANKSPALTE)

- Schnellkasse (OPT1)
- Schnellkasse Arbeitsbon drucken (OPT2)
- Storno (OPT3)
- Revierzwang (REVIERZWANG)
- Änderung der Preisgruppe (OPT4)
- Änderung des Produktpreises (OPT13)
- Änderung der Produktbezeichnung (OPT12)
- Rabatt gewähren (OPT5)
- Variable Menge (OPT8)
- Lagerbuchungen (OPT9)
- Tischreservierungen / Terminkalender (OPT10)
- Kassenslade manuell öffnen (OPT6)
- Kassenslade bei Barzahlung öffnen (OPT14)
- Kasse ausschalten (OPT7)
- Kassen / Mitarbeiterabschluss drucken (OPT11)
- Software minimieren (OPT15)
- Kassensbuch einsehen (OPT16)
- Kassensbuch Einlage / Entnahme buchen (OPT17)

4. INFORMATIONEN

4.1 Dokumente

[GastroSoft Bedienungsanleitung PDF](#)

[PosSoft Bedienungsanleitung PDF](#)

[DiscoCash Bedienungsanleitung PDF](#)

[Release Notes V1 & V2](#)

[Release Notes V3](#)



[Release Notes V4](#)

4.2 Links

YouTube

Auf unserem YouTube-Kanal haben Sie eine Auswahl an Schulungsvideos.

<https://www.youtube.com/channel/UCXVz0ThJSSw6n4JJSG3yzRg>

Unsere Webseite

Weitere Informationen und Dokumente finden Sie auf unserer Webseite.

<http://www.gastrosoft.de/>

4.3 Disclaimer - Haftungsausschluss

Alle Informationen in diesem Schriftstück sind nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt. Es wird jedoch daraufhin hingewiesen, dass keine Haftung für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit übernommen wird. Insbesondere ersetzt dieses Schriftstück keine steuerliche oder technische Beratung im Einzelfall. Für eine Beratung in steuerlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an einen Steuerberater.